

Neuer Heimrekord bringt Sieg über Namensvetter

Eichstätt (rbm) Die Sportkegler der DJK Eichstätt haben ihre Bemühungen, die Landesliga zu erhalten, eindrucksvoll bestätigt. Dabei schlugen die Mannen um Kapitän Heinrich Böhm unerwartet klar die Gäste der DJK Augsburg/Hochzoll mit 5535:5258 Holz. Von Beginn an diktierten Walter Bauer und Jürgen Frey mit tollen Leistungen das Geschehen auf der Heimbahn. 654 in den Vollen, 320 beim Räumen ergaben für Bauer eine seiner besten Vorstellungen mit 974 Holz. Walter Winter auf Gästeseite kam mit 851 Holz stark unter die Räder und gab 123 Holz an Bauer ab. Frey zeigte im Aufwind Bauers ebenfalls eine gute Partie, behielt mit 921 Holz gegenüber Jürgen Briechle (903) die Oberhand und fügte nochmals 18 Gute zum Eichstätter Vorsprung dazu. Das Mittelpaar der Hausherren, Wolfgang Stadler und Michael Niefnecker, wollten ihren Teamkameraden in keiner Weise nachstehen und so kam es zu einem spannenden Vergleich mit den Gästen Elko Kaisinger und Richard Grötsch. Waren beide Paare in die Vollen fast gleich (619 und 600 zu 618 und 599), so konnten sich die Domstädter beim Räumen von ihren Widersachern absetzen und erspielten mit 928 und 921 Holz weitere 42 Holz zugunsten der DJK-ler (Kaisinger 908, Grötsch 899). Mit 183 „Guten“ an Bord machten sich Rainer Bamberger und Christian Buchner auf den Weg, keinen Zweifel mehr an den erhofften Heimerfolg aufkommen zu lassen. Augsburg sah mit den vorhandenen spielerischen Möglichkeiten, die sie auf Grund von Verletzungen hatten, kein Land mehr auf den DJK-Bahnen, ihr Trainer Herbert Inhofer beließ es bei 837 Holz, während der ansonsten stärkste Schwabe Karsten Girner nach 100 Schub passen musste (393) und sein Nachfolger Jürgen Rittel mit 467 Holz wenigstens für einen guten Abschluss sorgen konnte. Bamberger zeigte aufsteigende Form in die Vollen (607), der Trainingsrückstand von einem verletzungsbedingten halben Sportjahr holte ihn jedoch beim Abräumen ein, wobei ihm das Pech am Kegelschuh hing und er bei nur 2 Fehlern bei 871 Holz hängen blieb. Buchner gefiel nach längerer Zeit wieder mit konzentriertem Spiel, 595 in die Vollen und 325 im Räumen ließen für ihn gute 920 Holz auf dem Display erscheinen.

Herren 2 verliert gegen Tabellenführer Baar-Ebenhausen

Die Anstrengungen, die „Zweite“ in den 200 Kugelspielbetrieb zu bringen, sind zunächst durch den Bezirksliga (B)-Spitzenreiter TSV Baar/Ebenhausen jäh gestoppt worden. Mit neuem Bahnrekord von 2732 Holz auf Eichstätts Bahnen entführten die Gäste die für den Aufstieg so wichtigen Punkte gegen Eichstätt 2 (2650). Markus Rehm und Herbert Reichenberger (463 u. 415) erzielten zunächst 11 „Gute“ gegen Robert Spieß und Johann Kiss (446 u. 421). Stephan Regler und Gerhard Fischer jedoch konnten die Gäste Marco Wild und Wolfgang Kucsera nicht halten, unterlagen mit 405 und 424 gegenüber 454 u. 464 recht deutlich. Obwohl das DJK-Schlusspaar Andreas Niefnecker (475) und Wolfgang Wollny (468) auf die Bahn legten, übertrumpften Jürgen Häckl (463) und Franz Bieringer (484) im Schlusspurt die Hausherren.

Damen mit Sieg und Niederlage

In der Damenwelt der Eichstätter Sportkeglerinnen zeigte Christl Holzschuh beim 1655:1652 Erfolg bei Motomak Ing. 2 eine Klasseleistung von 457 Holz. Nicht minder erfolgreich präsentierte sich Katharina Petzold mit 441 Holz, während Diana Kreitmayr 389 und Katharina Lewang zu diesem knappen Sieg 368 Holz dazusteueren.

Die Damen DJK A2 verloren dagegen ihr Heimspiel gegen die Vertreterinnen aus Pöttmes mit knappen 1483 zu 1509 Holz.

Niederlagen für A und B Jugend

Ersatzgeschwächt musste die Bayernligajugend ihr Auswärtsmatch in München mit einer 1671:1588 Niederlage bestreiten. Lediglich Bayernauswahlspieler Andreas Niefnecker konnte den Münchnern mit 439 Holz Paroli bieten.

Die B-Jugend der DJK unterlag zuhause gegen Friedrichshofen mit 718:799 Holz.